



WESTFÄLISCHE  
WILHELMS-UNIVERSITÄT  
MÜNSTER

Graduate School  
Practices of Literature



Literatur  
Wissenschaft  
Praxis

WWU | Graduate School *Practices of Literature* | FB 09 (Philologie) |  
c/o Germanistisches Institut | Hindenburgplatz 34 | 48143 Münster

Dr. Susanne Elpers  
Koordinatorin

Hindenburgplatz 34  
48143 Münster

Tel. +49 251 83-24439  
Fax +49 251 83-25424

gspol@uni-muenster.de

www.uni-muenster.de/  
practices-of-literature

Datum 13.10.2009

**Ringvorlesung: In(ter)ventionen. Literatur – Gesellschaft – Politik**  
**Eine Veranstaltung der Graduate School ‚Practices of Literature‘ (Westfälische**  
**Wilhelms-Universität Münster)**  
**WS 2009/10**

Die Ringvorlesung, die von den an der Graduate School Practices of Literature beteiligten Hochschullehrern und -lehrerinnen sowie von auswärtigen Vortragenden gehalten wird, fokussiert das Verhältnis von Literatur und Gesellschaft. Dabei werden prominente Positionen, die in den zurückliegenden Jahren die geistes- und sozialwissenschaftliche Theoriedebatte bestimmt haben, einer kritischen Revision unterzogen und im Hinblick auf ihre literaturwissenschaftliche Produktivität befragt. Im Mittelpunkt steht die Frage nach den politischen und gesellschaftlichen Interventionsmöglichkeiten der Literatur und ihrer Inventionen. Im Rahmen der Graduate School dient die Veranstaltung und die kritische Diskussion der einzelnen Vorlesungen der theoretischen Verständigung unter den Beteiligten.

## PROGRAMM

12.10.

Eröffnung der Ringvorlesung durch die Promovierenden: Projekte und Perspektiven

19.10.

**Gabriele Müller-Oberhäuser (WWU Münster):**  
Buch und Lesen in der modernen Mediengesellschaft

26.10.

**Tomas Tomasek** (WWU Münster):

Die Anfänge der deutschen politischen Lyrik. Die Reichssprüche Walthers von der Vogelweide und die Autortheorie

2.11.

**Susanne Kramarz-Bein** (WWU Münster):

Georg Brandes' Beitrag zur skandinavischen gesellschaftspolitischen Debatte der 1880er Jahre

9.11.

**Wolfgang Knöbl** (Georg-August-Universität Göttingen):

Leiden an der „Gesellschaft“: Von den Schwierigkeiten der Sozialwissenschaften mit einem ihrer Grundbegriffe

16.11.

**Marion Bönninghausen** (WWU Münster):

Roland Barthes. Literarische Szenographien der Gesellschaft

23.11.

**Mark Stein** (WWU Münster):

After Colonialism? Postcolonial Studies Today and Tomorrow

30.11

**Nicholas Shrimpton** (University of Oxford):

„The idle singer of an empty day“: Literature with and without Society

7.12.

**Moritz Baßler** (WWU Münster):

Stephen Greenblatt oder Literaturwissenschaft als Kulturwissenschaft

14.12.

**Martina Wagner-Egelhaaf** (WWU Münster):

Judith Butler oder Politik/Literatur ohne Subjekt?

21.12.

**Karin Westerwelle** (WWU Münster):

Michel Foucaults Regeln des Diskurses und die Literatur

4.1.

**Renate Werner** (WWU Münster):

Kunstaunomie und Autonomiekritik in der ästhetischen Theorie Adornos

11.1.

**Cornelia Blasberg** (WWU Münster):

Ritualtheorien, Literatur und Gesellschaft

18.1.

**Anne-Rose Meyer-Eisenhut** (Universität Hamburg):

Die Verantwortung des Schriftstellers. Gesellschaftliches Engagement und globale journalistische Berichterstattung als literarische Themen

26.1.

**Eric Achermann** (WWU Münster):

Autorenrecht und Autonomieästhetik

2.2.

**Thomas Bauer** (WWU Münster):

Poesie und Politik. Ibn Nubata (1287-1366) und der Fürst von Hama

**Veranstalter:**

Graduate School ‚Practices of Literature‘

WWU Münster, Fachbereich 09 (Philologie)

[www.uni-muenster.de/practices-of-literature](http://www.uni-muenster.de/practices-of-literature)

Ansprechpartnerin: Dr. Susanne Elpers ([Susanne.Elpers@uni-muenster.de](mailto:Susanne.Elpers@uni-muenster.de))

**Veranstaltungsort/-zeit:**

Die Vorträge finden jeweils montags, 18-20 Uhr im Hörsaal S1 im Schloss statt.